

ADZUCKER AM GELDAUTOMATEN

Wer nicht aufpaßt, muß beim Geldziehen am Geldautomaten ganz schnell hohe Gebühren bezahlen. **2**

GESUNDHEITSPOLITIK

Gegen Entsolidarisierung
Haus- und Fachärzte in Südbaden wollen sich durch Querschüsse nicht auseinanderdividieren lassen. **7**

Vom Engelmacher in die Klinik

In Argentinien lassen immer mehr Frauen illegale Abbrüche vornehmen. **10**

MEDIZIN

Unterdosiertes Metformin



Oft wird das Antidiabetikum Metformin zu niedrig dosiert, sagt Professor Petra-Maria Schumm-Draeger. **13**

Gefährliche Fettsucht

Wegen des hohen Risikos für Typ-2-Diabetes und Herz-Kreislaufleiden sollten Adipöse intensiv beraten werden. **16**

WIRTSCHAFT

Call-Center entlastet Ärzte

Ein Call-Center entlastet die Mitglieder des Ärztenetzes in Bünde beim nächtlichen Notfalldienst. **17**

PANORAMA

„Muttertag ist richtig cool“

Blumen und Gedichte für die Mütter: Zum 80. Mal wird am Sonntag Muttertag gefeiert. **23**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service:	Verlag:
Tel.: (061 02) 50 60	Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 77	Fax: (061 02) 50 61 23
Redaktion:	Internet:
Tel.: (061 02) 50 60	E-mail: info@aerztezeitung.de
Fax: (061 02) 5 88 70	www.aerztezeitung.de
(061 02) 58	

Z.B.
26094
ZB MED

IN BASRA LEIDEN einige Patienten an Cholera

BASRA (dpa). In der irakischen Stadt Basra haben mehrere Patienten Cholera. „Wir haben die Bestätigung von mindestens vier Cholera-Erkrankungen“, sagte der Sprecher der WHO, Iain Simpson, gestern in Genf. Bei 17 weiteren Patienten gebe es starke Hinweise auf Cholera, weitere 50 Durchfallkranke würden noch untersucht.

Die WHO hatte seit langem vor den unhaltbaren Zuständen bei der Wasserversorgung gewarnt. In den vergangenen Tagen waren immer häufiger vor allem Kinder zwischen 13 Monaten und vier Jahren mit den typischen Symptomen in Kliniken eingeliefert worden. So wurde im Kinderkrankenhaus von Basra bei 90 Prozent von 200 untersuchten Kindern Durchfall festgestellt. Man könne zwar gegen die Krankheit behandeln, nicht aber gegen die Ursachen, wie die schlechten sanitären Verhältnisse, erklärten Ärzte in Basra.



Impfwoche am Bahnhof Frankfurt: Reisende liebe

Infos und Impfberatung

FRANKFURT/MAIN (eb). Infos zu Impfungen und Impfberatung gibt es zur Zeit an den deutschen Bahnhöfen, die der „Zug fürs Impfen“ während der 1. Nationalen Impfwoche anläuft. Zum Beispiel in Frankfurt/Main: men un ren. Sie

impfwoche
nationale



Wer meint, sechs Stunden

Nach 14tägigem Schlafmangel ist das Hirn so leistungsfähig w

PHILADELPHIA (sko). Chronischer Schlafmangel ist schädlicher als weithin angenommen: Wer über 14 Tage nur sechs Stunden oder weniger pro Nacht schläft, hat dadurch kognitive Funktionsstörungen so wie Menschen, die zwei Tage überhaupt nicht geschlafen haben.

Dies ist das Ergebnis einer Untersuchung von Forschern der Uni-

versity of Pennsylvania School of Medicine in Philadelphia. 50 gesunde Personen im mittleren Alter mit gleichem Schlafbedürfnis schliefen für die Studie entweder über 14 Tage pro Nacht acht, sechs oder vier Stunden, oder aber insgesamt drei Nächten gar nicht. Während der wachen Phasen wurden alle zwei Stunden die Vigilanz, Reaktionszeit sowie kognitive Fähigkeiten überprüft.

Das Schlafen ger Stur führte zu nahme d im Vergl den ach der Psych van Dor berichte Dabei fü nen fit: D